



## Königtum auf dem Mississippi.

(Die nachstehende Geschichte ist der jüngsten Erzählung Mark Twains, betitelt: „Huckleberry Finn“, entnommen. Sie bildet eine der besten Episoden dieses Buches, in welchem Mark Twain ein Seitenstück zum „Tom Sawyer“ liefert, worin er seine Knabenjahre so lustig erzählt hat. Huckleberry Finn (kurzweg „Huck“ genannt) war ein Spielfkamerad Mark Twains; ein Knabe von vollständig vernachlässigter Schulbildung, aber brav, treu und mutig, der rechte Held für eine abenteuerliche Knabengeschichte. In dieser Geschichte wird erzählt, wie Huck den entlaufenen Neger Jim auf sicheres Gebiet zu retten versucht. Zu diesem Zweck treiben sie auf einem Floß den Mississippi hinab. Die Schilderungen dieser Fahrt und der Erlebnisse während derselben gehören zum Besten Mark Twains und mögen als ein lustiges Nachspiel zu den vorausgegangenen ernsteren Skizzen betrachtet werden.)

\* \* \*

Als es Nacht wurde, stießen wir vom Ufer; sobald wir weit genug waren, ließen wir das Floß treiben, wie es die Strömung wollte. Dann steckten wir unsere Pfeifen